

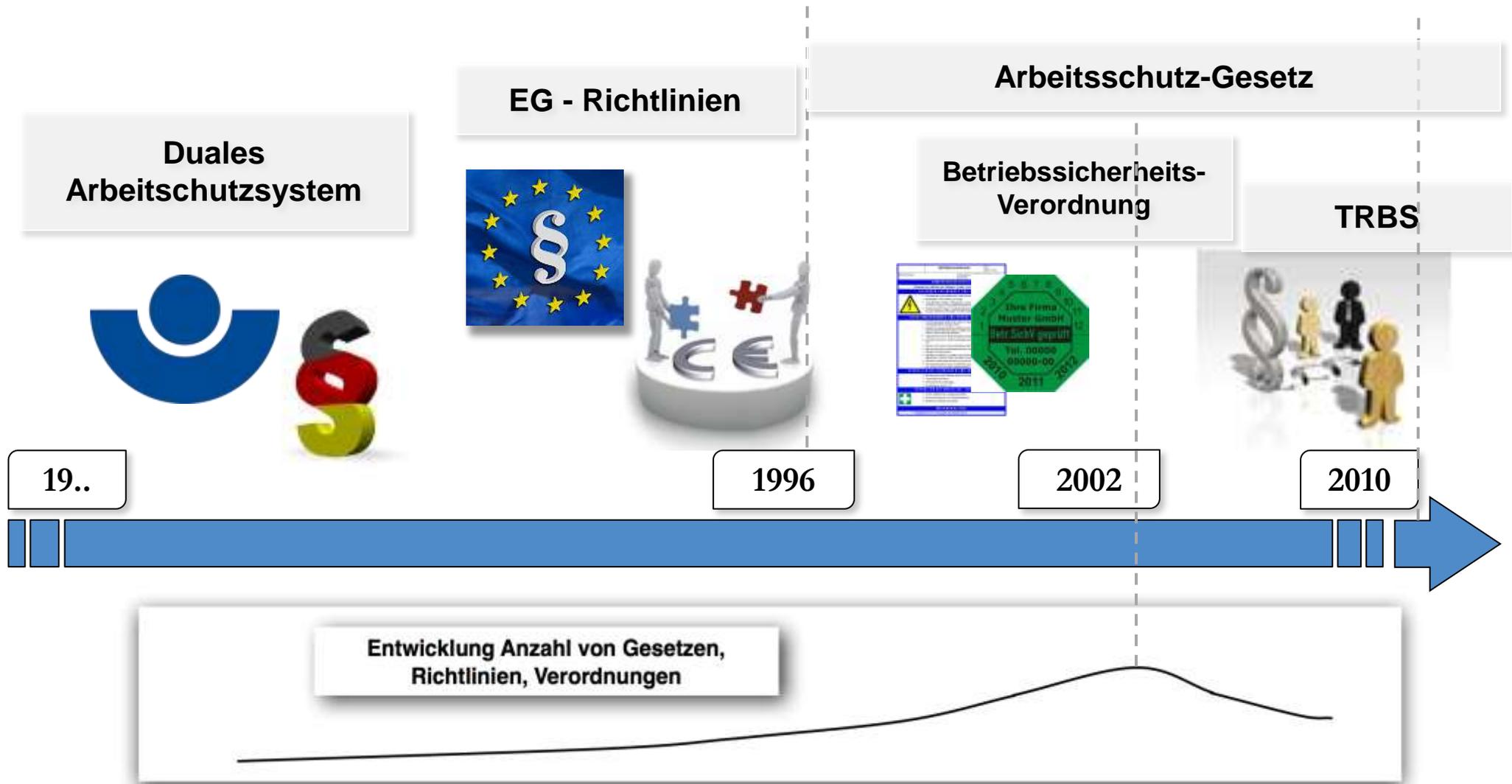


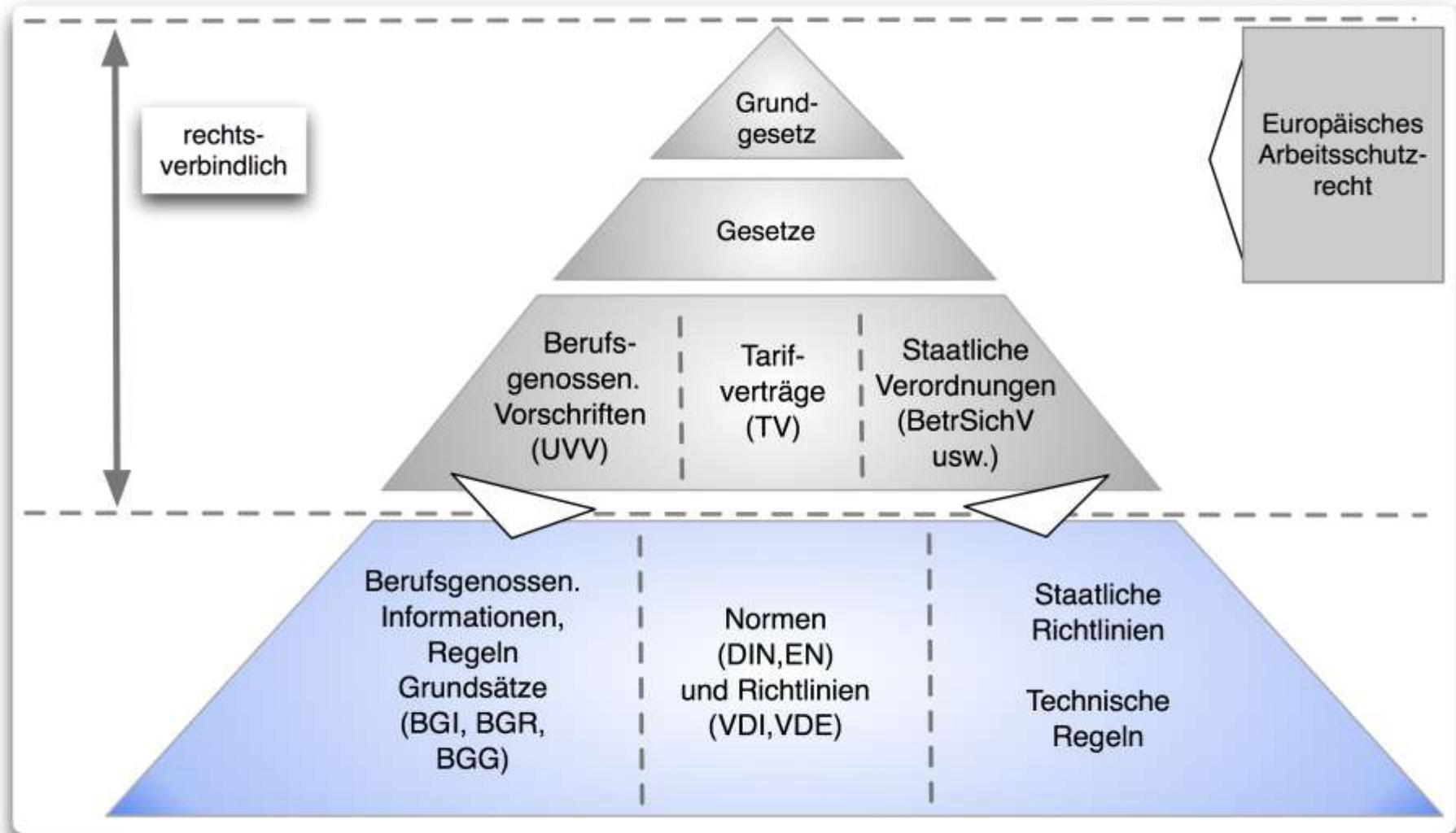
**Ergebnisse Arbeitskreis:
Gesetzliche Anforderungen an
Anlagenbetreiber und deren Instandhalter**

Leitfaden zur Umsetzung der
Betriebsvorschriften

- **Grundlagen zu gesetzlichen Anforderungen**
- Instandhaltungskompass
- Leitfaden Gefährdungsbeurteilungen
- Leitfaden prüfungspflichtige Arbeitsmittel
- Service – Level – Vereinbarung in der Instandhaltung
- Zusammenfassung

Entwicklung gesetzlicher Anforderungen

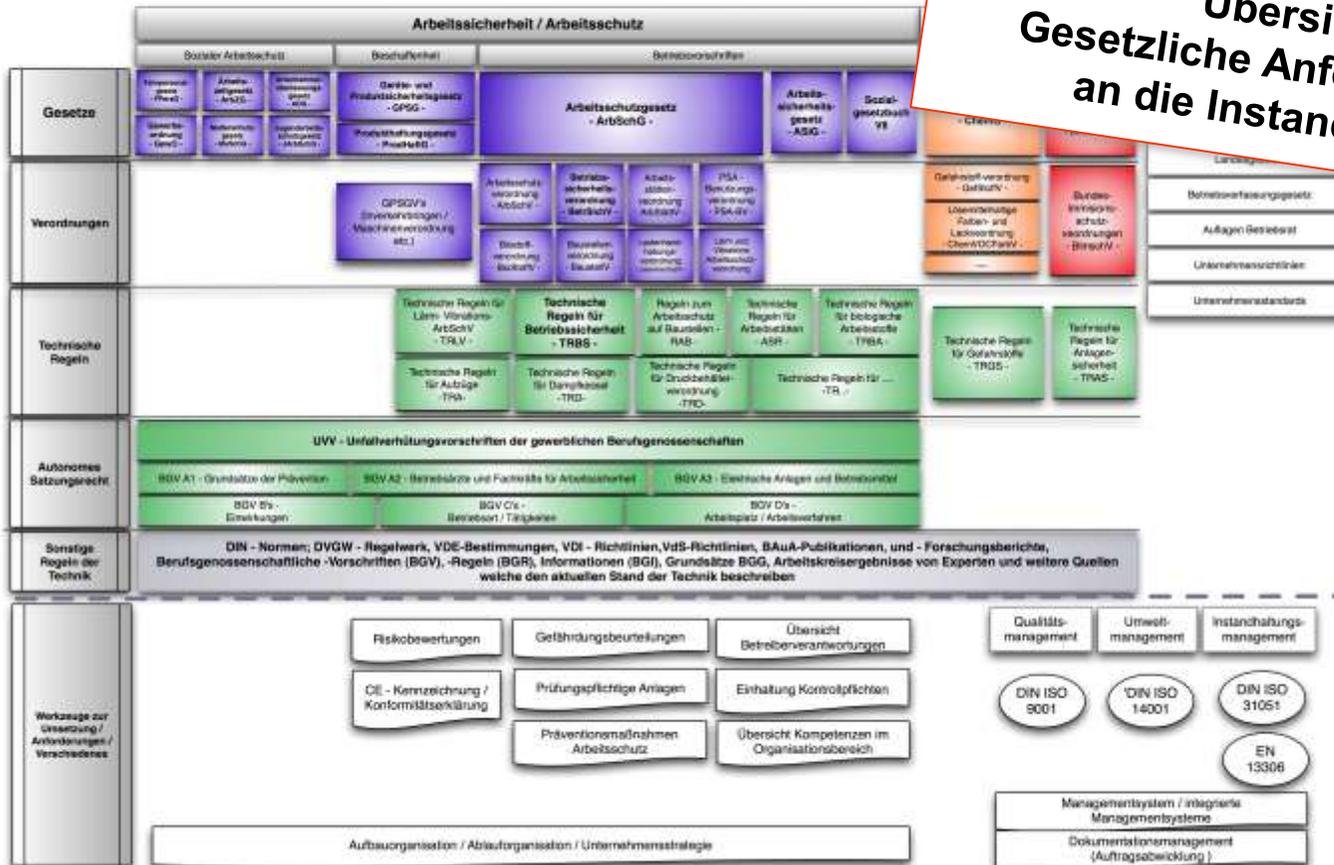


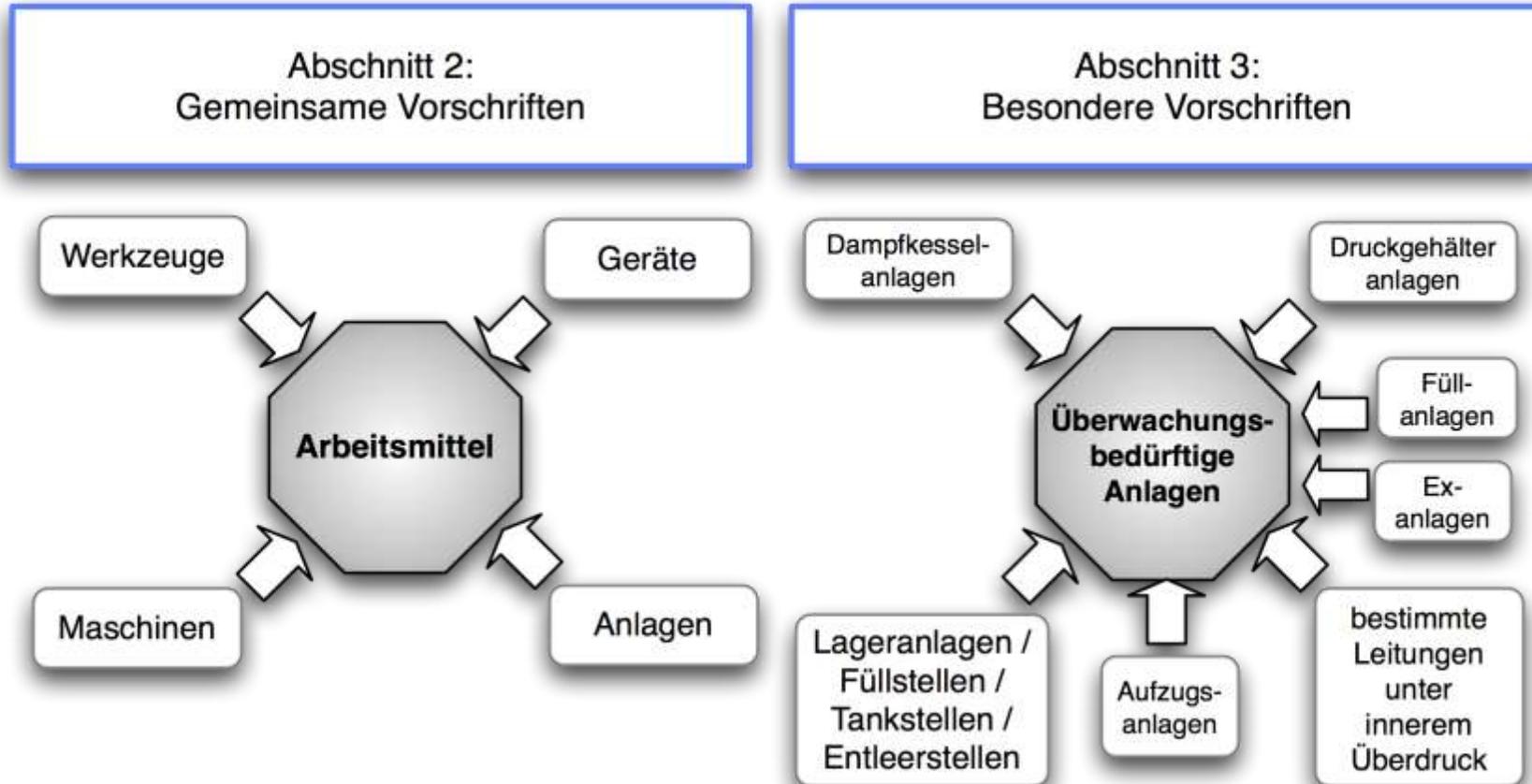


- Grundlagen zu gesetzlichen Anforderungen
- **Instandhaltungskompass**
- Leitfaden Gefährdungsbeurteilungen
- Leitfaden prüfungspflichtige Arbeitsmittel
- Service – Level – Vereinbarung in der Instandhaltung
- Zusammenfassung

INSTANDHALTUNGSKOMPASS - GESETZLICHE ANFORDERUNGEN AN TECHNISCHE FÜHRUNGSK

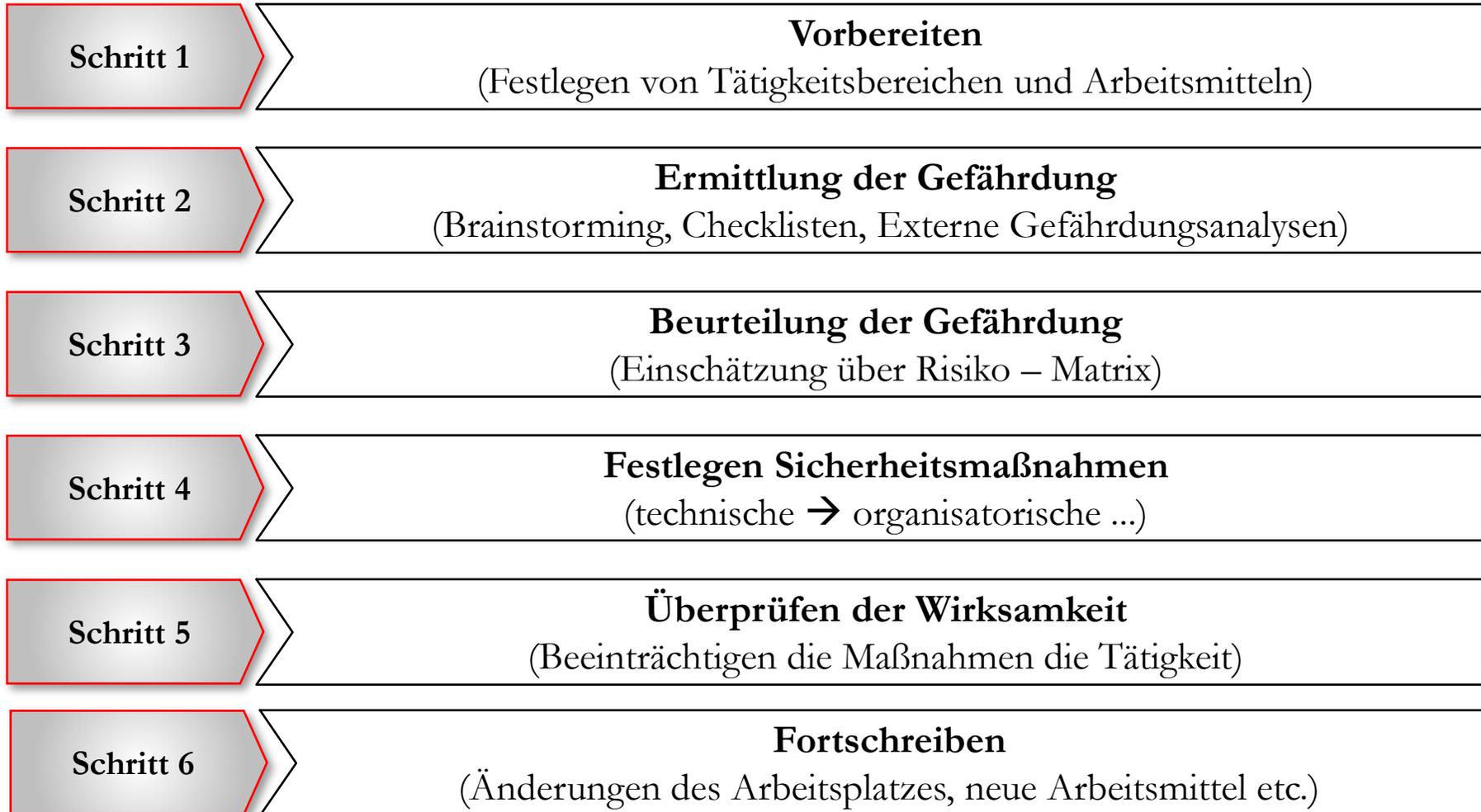
**Übersicht
Gesetzliche Anforderungen
an die Instandhaltung**







- Grundlagen zu gesetzlichen Anforderungen
- Instandhaltungskompass
- **Leitfaden Gefährdungsbeurteilungen**
- Leitfaden prüfungspflichtige Arbeitsmittel
- Service – Level – Vereinbarung in der Instandhaltung
- Zusammenfassung

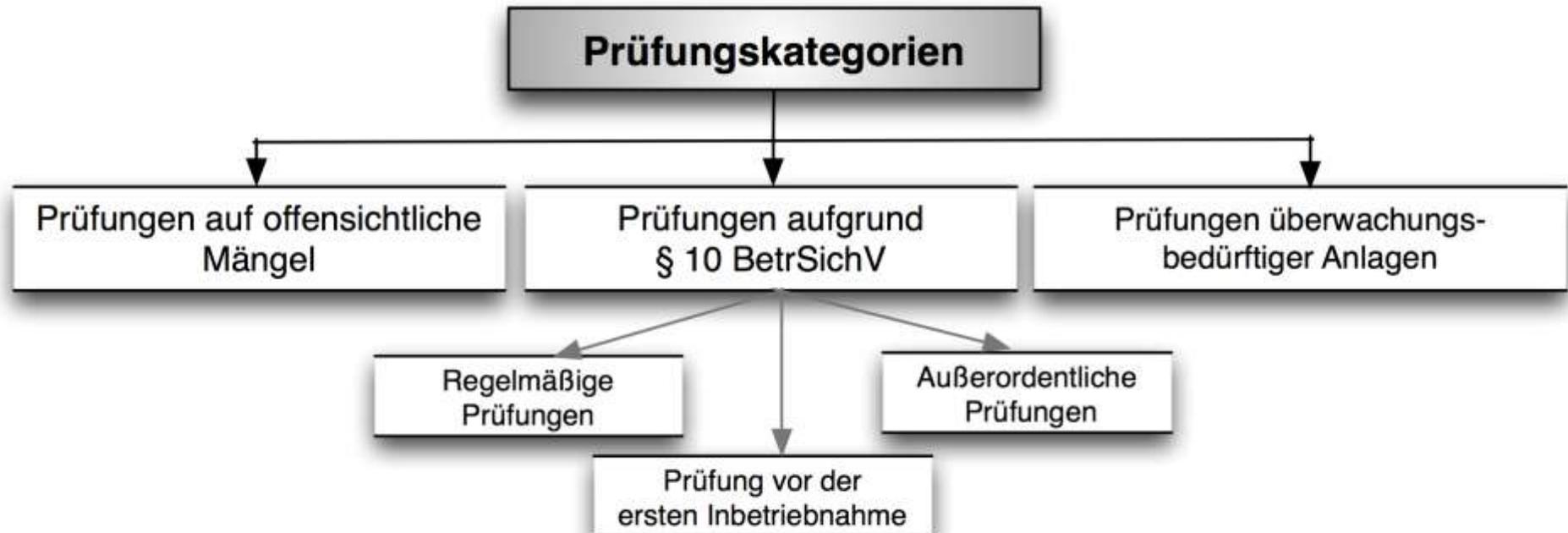


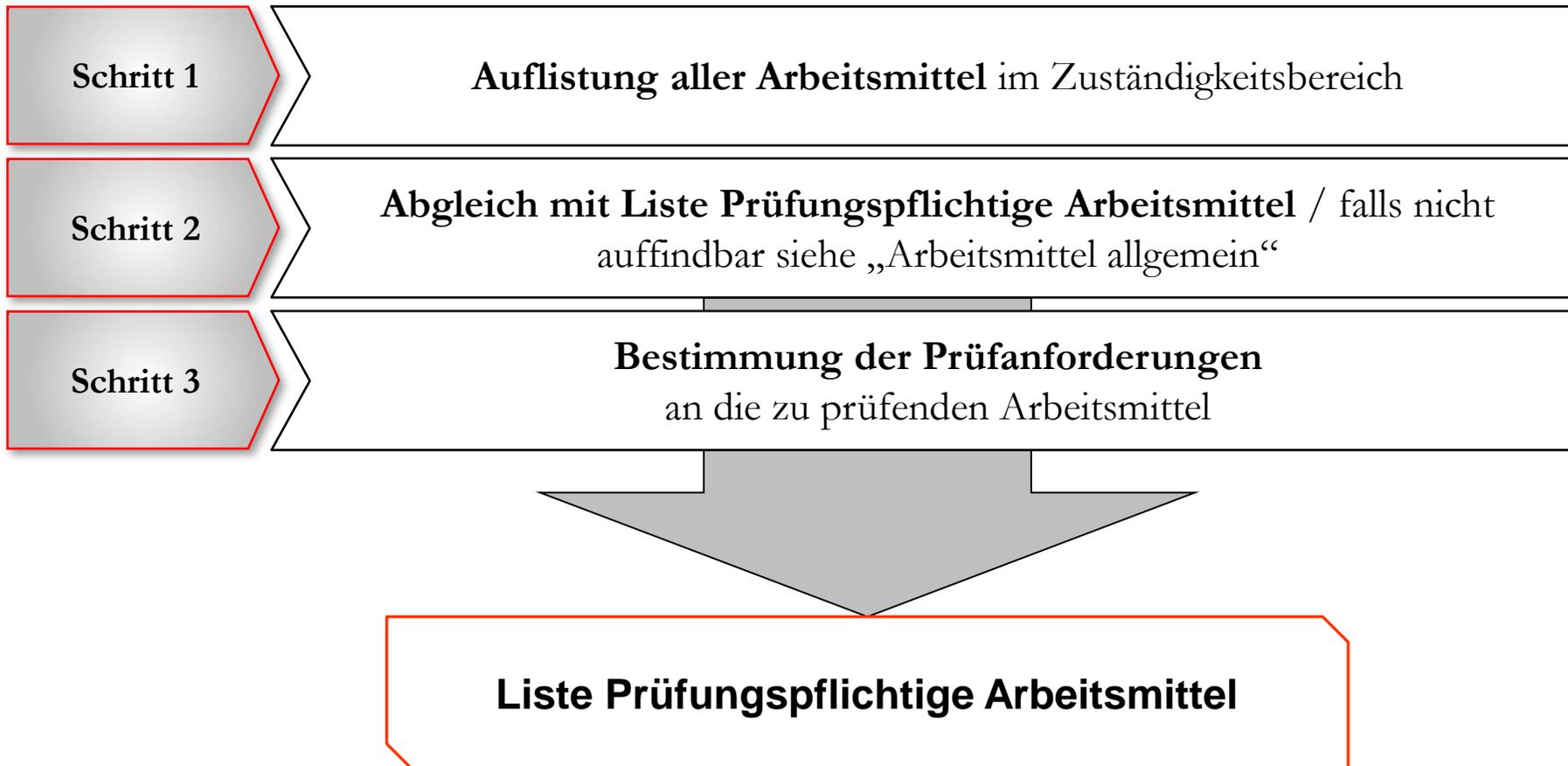
Schritt 2



9. Physische Belastung / Arbeits-schwere	<input type="checkbox"/> 9.1 schwere dynamische Arbeit (z.B. manuelle Handhabung von Lasten) <input type="checkbox"/> 9.2 einseitige dynamische Arbeit, Körperbewegung (z.B. häufig wiederholende Bewegungen)	<input type="checkbox"/> 9.3 Haltungsarbeit (Zwangshaltung), Haltearbeit <input type="checkbox"/> 9.4 Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit	<input type="checkbox"/> 9.5 schlechte Sozialbedingungen <input type="checkbox"/> 9.6
10. Psychische Faktoren	<input type="checkbox"/> 10.1 ungenügend gestaltete Arbeitsaufgabe (überwiegende Routineaufgaben, Über- und Unterqualifikation) <input type="checkbox"/> 10.2 ungenügend gestaltete Arbeitsorganisation (z.B. Arbeiten unter hohem Zeitdruck, wechselnde und / oder lange Arbeitszeiten, häufige Nachtarbeit, kein durchdachter Arbeitsablauf)	<input type="checkbox"/> 10.3 ungenügend gestaltete soziale Bedingungen (z.B. fehlende soziale Kontakte, ungünstiges Führungsverhalten, Konflikte) <input type="checkbox"/> 10.4 ungenügend gestaltete Arbeitsplätze und Arbeitsumgebungsbedingungen (z.B. Lärm, Klima, räumliche Enge, unzureichende Wahrnehmung von Signalen und Prozessmerkmalen, unzureichende Softwaregestaltung)	<input type="checkbox"/> 10.5
11. Sonstige Gefährdungen	<input type="checkbox"/> 11.1 durch Menschen (z.B. Überfall) <input type="checkbox"/> 11.2 durch Pflanzen und pflanzliche Produkte (z.B. sensibilisierende und toxische Wirkungen)	<input type="checkbox"/> 11.3 Außendiensttätigkeit <input type="checkbox"/> 11.4	

- Grundlagen zu gesetzlichen Anforderungen
- Instandhaltungskompass
- Leitfaden Gefährdungsbeurteilungen
- **Leitfaden prüfungspflichtige Arbeitsmittel**
- Service – Level – Vereinbarung in der Instandhaltung
- Zusammenfassung

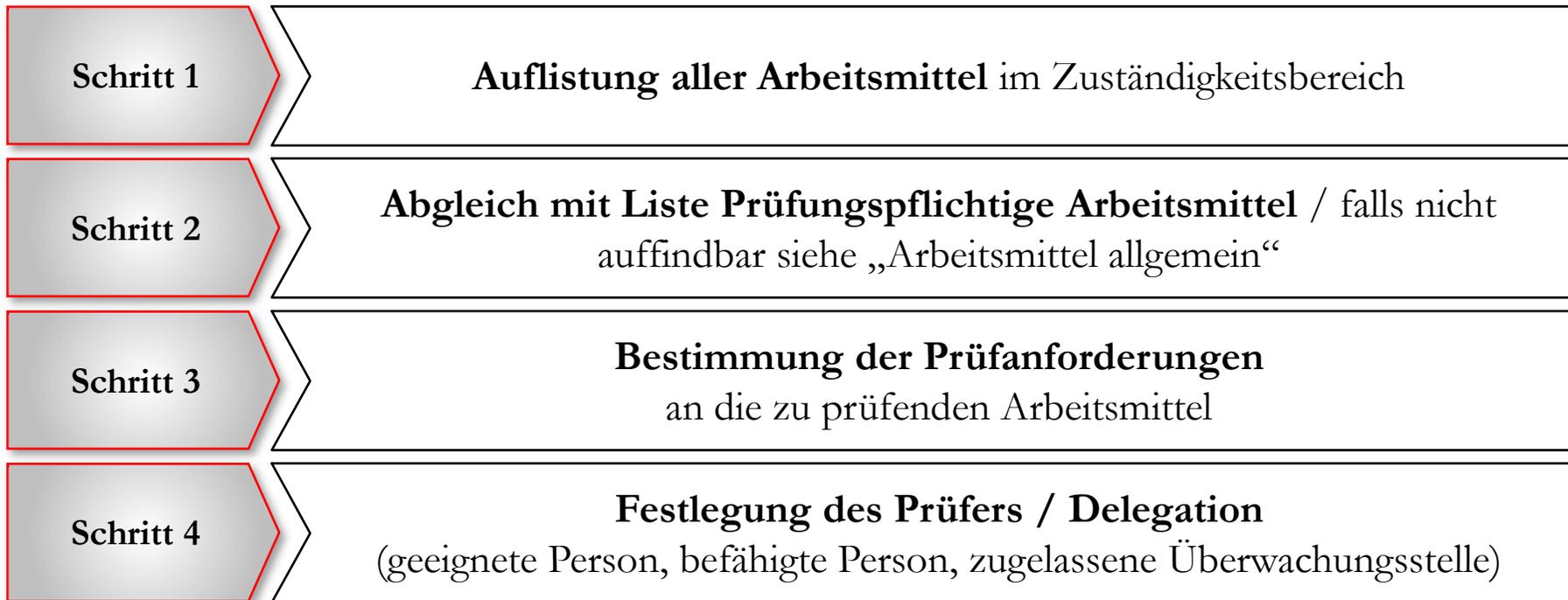




Liste Prüfungspflichtige Arbeitsmittel

Prüfobjekt / Anlagenart/ Prüfungsbedürftige Einrichtung	Bezeichnung	Rechtsgrundlagen / Stand der Technik	Anforderung an Ausführenden 1. geeignete Person 2. befähigte Person 3. zugelassen Überwachungsstelle
Kraftbetätigte Fenster / Türen / Tore		BGR 232, BGV A2, DIN EN 60079-14, EMD-Norm 94.812, BetrSichV	1,2
Kraftbetriebene Arbeitsmittel		BGR 500, BetrSichV	1,2
Kräne		BGV A2, BGV D6, DIN EN 60079-14, BetrSichV	1,2,3
Laboratorien / Laborabzüge		BGR 120, BetrSichV	1,2
Lacktrockenöfen		BGV D 24, BetrSichV	1,2
Ladebrücken und fahrbare Rampen		BGR 223, BetrSichV	1,2
Lageranlagen / Lagereinrichtungen		BGV A 1, BGR 234, BetrSichV	1,2

Auszug



ZU BEAUFTRAGENDE PERSONEN

Geeignete Person

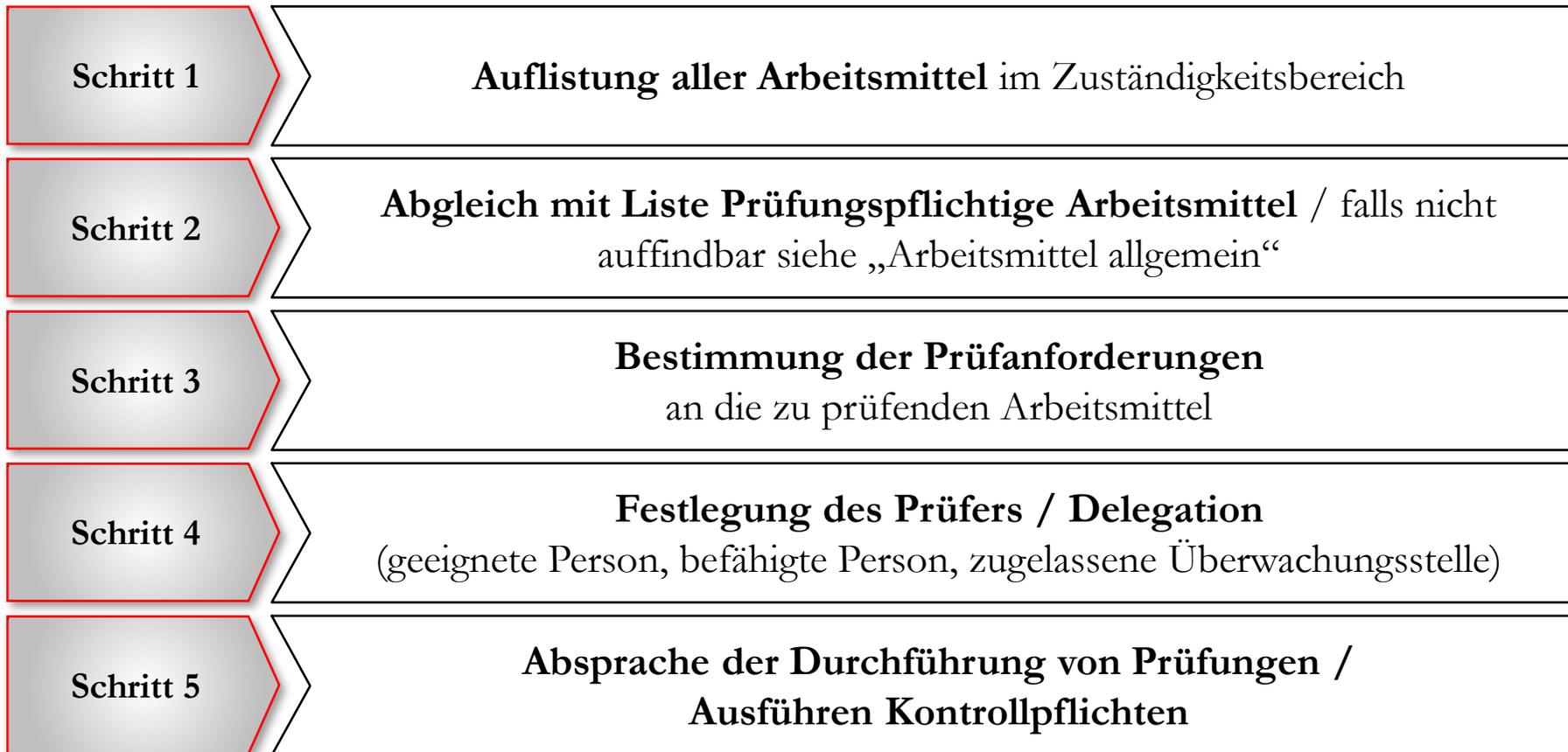
Prüfungen auf
offensichtliche Mängel

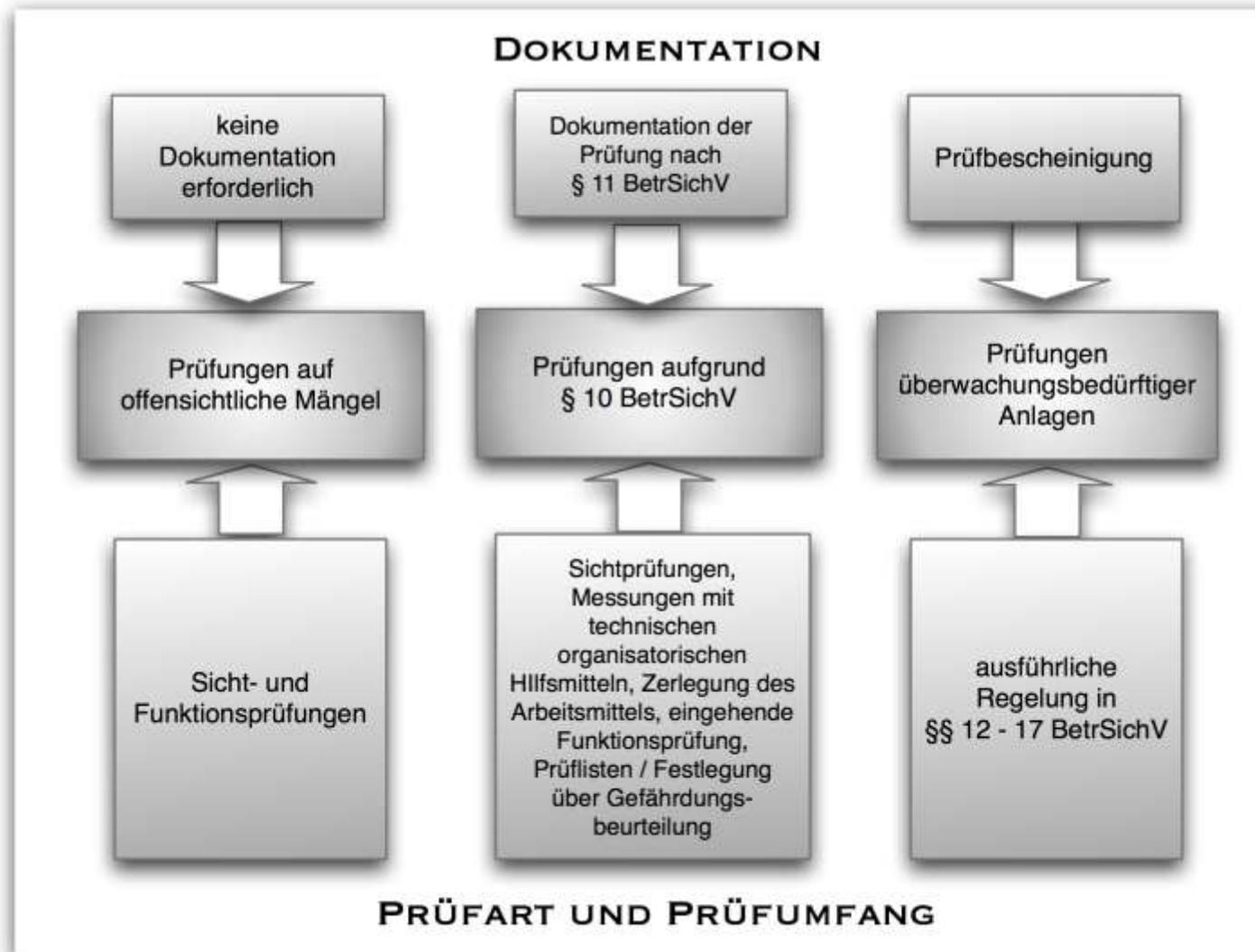
Befähigte Person

Prüfungen aufgrund
§ 10 BetrSichV

Zugelassene
Überwachungsstelle

Prüfungen
überwachungsbedürftiger
Anlagen





- Grundlagen zu gesetzlichen Anforderungen
- Instandhaltungskompass
- Leitfaden Gefährdungsbeurteilungen
- Leitfaden prüfungspflichtige Arbeitsmittel
- **Service – Level – Vereinbarung in der Instandhaltung**
- Zusammenfassung

InfraServ
KNAPSACK

Leistungs- und Service Level Vereinbarungen (SLV)

zur

Durchführung von Betreiber- Aufgaben- und Pflichten

(Dokumentnummer: 2010 08 LV 01 FRL)



1 von 8

Ralf Schönenborn

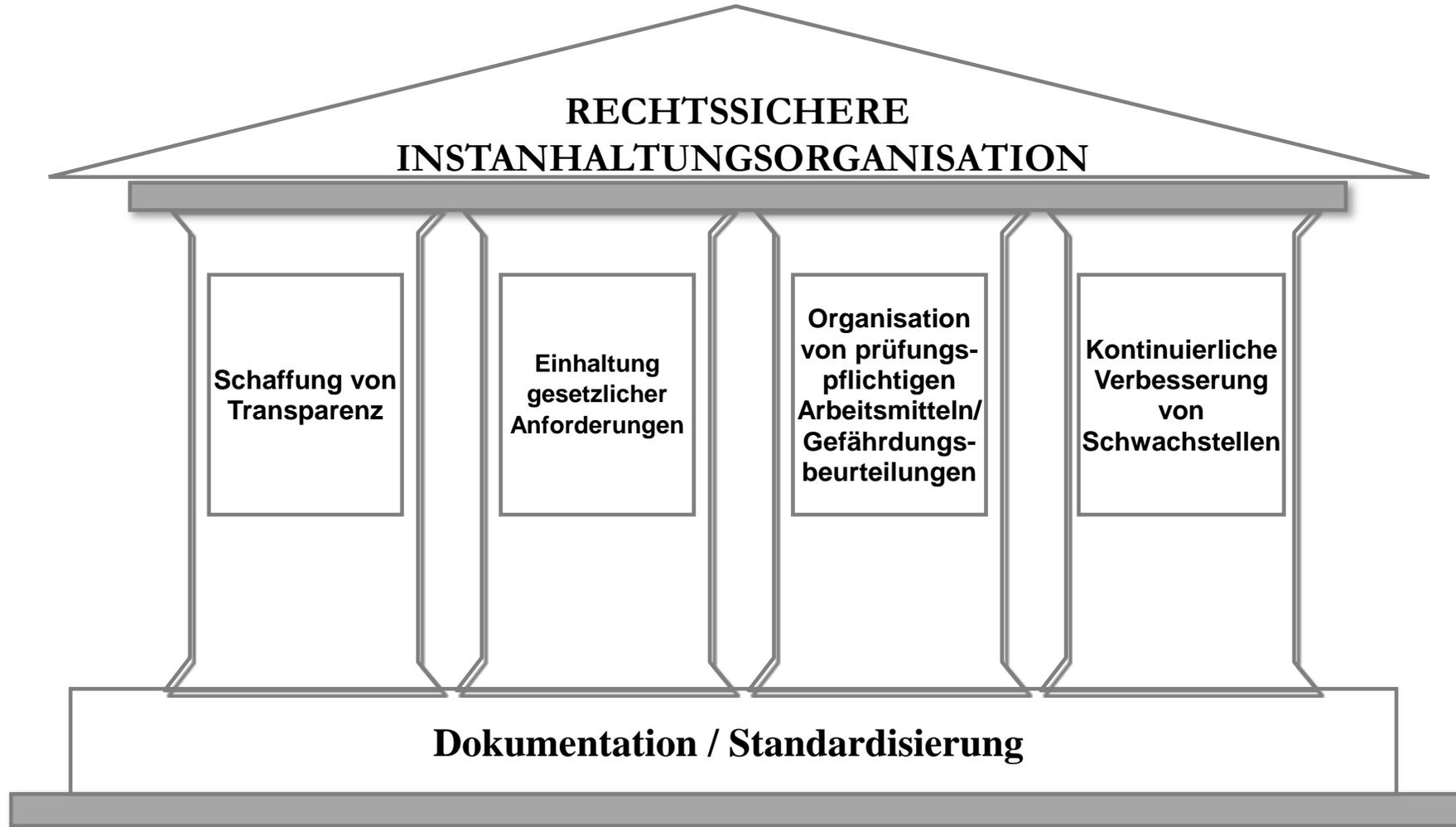
Inhaltsübersicht

1. Präambel und Leistungsumfang
2. Leistungsbeschreibung/ Leistungsumfang u. Verantwortung
3. Anforderungen bei der Arbeitsanforderung an Leistungserbringer und Leistungsempfänger
4. Verfügbarkeit des Services
5. Standards
6. Arbeitsplanung u- Steuerung
7. Servicelevel KPI's
8. Monitoring und Reporting
9. Externe Verträge u. Rahmenverträge
10. Eskalationsmanagement
11. Preisgestaltung/interne Leistungsverrechnung
12. Umgang bei Problemen
13. Vereinbarungslaufzeit

- Grundlagen zu gesetzlichen Anforderungen
- Instandhaltungskompass
- Leitfaden Gefährdungsbeurteilungen
- Leitfaden prüfungspflichtige Arbeitsmittel
- Service – Level – Vereinbarung in der Instandhaltung
- **Zusammenfassung**

Checkliste Rechtssichere Instandhaltungsorganisation

Instandhaltung	Aufgaben in der Arbeitssicherheit	 Genau, Richtig.			
Checkliste – AUSZUG (nicht vollständig)					
Organisation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Planung - bei Neuschaffungen und Änderungen werden die Aspekte des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes berücksichtigt		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Pflichtenübertragung – die Aufgabenverteilung im Arbeitsschutz wurde klar geregelt und schriftlich festgehalten, die Wahrnehmung der Aufgaben wird regelmäßig geprüft		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Besondere Personengruppen - beim Arbeitsschutz wurden Maßnahmen für besondere Personengruppen (falls vorhanden) z.B. Jugendliche, werdende / stillende Mütter, Schwerbehinderte berücksichtigt		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Fremdfirmen – vor dem Einsatz von Fremdfirmen oder Leiharbeitern, werden diese ein- und unterwiesen, die Vorgehensweise ist festgelegt und dokumentiert		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Instandhaltung		Aufgaben in der Arbeitssicherheit			
Checkliste – AUSZUG (nicht vollständig)					
Organisation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Planung - bei Planungen, Neuschaffungen und Änderungen werden die Aspekte des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes berücksichtigt		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Pflichtenübertragung – die Aufgabenverteilung im Arbeitsschutz wurde klar geregelt und schriftlich festgehalten, die Wahrnehmung der Aufgaben wird regelmäßig geprüft		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Besondere Personengruppen - beim Arbeitsschutz wurden Maßnahmen für besondere Personengruppen (falls vorhanden) z.B. Jugendliche, werdende / stillende Mütter, Schwerbehinderte berücksichtigt		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Fremdfirmen – vor dem Einsatz von Fremdfirmen oder Leiharbeitern, werden diese ein- und unterwiesen, die Vorgehensweise ist festgelegt und dokumentiert		ja	nein	Trifft nicht zu	Weiß nicht



VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT



Michael Dragovic und Michael Roling
Michael.Dragovic@henkel.com, Michael.Roling@henkel.com



Harald Gath
Harald.Gath@zentis.de



Joachim Jansen
Joachim.Jansen@de.tuv.com



Ralf Schönenborn
ralf.schoenenborn@infraserv-knapsack.de